

Info für die Presse in Leichter Sprache



Düsseldorf, 29. Oktober 2021

Claudia Middendorf ist zufrieden: Der neue Krankenhaus-Plan für NRW stellt die Patienten in den Mittel-Punkt



Es gibt einen neuen Krankenhaus-Plan in Nordrhein-Westfalen.
Gesundheits-Minister **Karl-Josef Laumann**

hat den Plan vorgestellt.

Claudia Middendorf ist die Patienten-Beauftragte
von Nordrhein-Westfalen.

Sie hat mitgearbeitet am neuen Krankenhaus-Plan.

Claudia Middendorf hat dafür gesorgt,
dass der Plan die Bedürfnisse von Patienten mehr beachtet.



Claudia Middendorf ist sehr zufrieden mit dem neuen Plan.

Sie sagt:

Es ist wichtig,

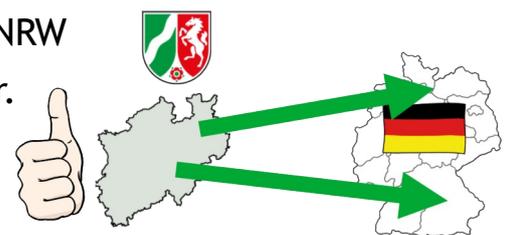
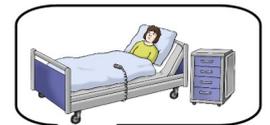
mehr auf die Bedürfnisse von Patienten zu achten.

Ich konnte als Patienten-Beauftragte vom Anfang an
am Krankenhaus-Plan mitarbeiten.

Das war zum ersten Mal so.

Und es hat sehr gut geklappt.

Deshalb kann der neue Krankenhaus-Plan von NRW
ein Vorbild sein für die anderen Bundes-Länder.

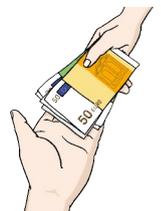
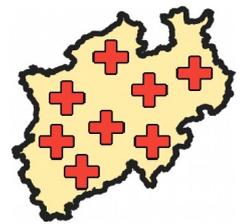


Das steht im Krankenhaus-Plan

Alle Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen sollen eine gute Versorgung bekommen im Krankenhaus.

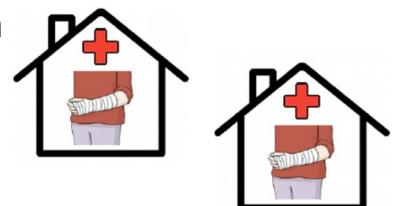
Gute Versorgung bedeutet:

- Es soll genug Krankenhäuser geben.
In den Städten und auch auf dem Land.
- Die Krankenhäuser sollen eine gute und moderne Ausstattung haben.
Ärztinnen und Ärzte sollen sich sehr gut auskennen in ihrem Fach-Bereich.
Und die Patienten mit den neuesten und besten Mitteln untersuchen und behandeln.
- Die Krankenhäuser sollen die Patienten gut versorgen.
Die Krankenhäuser sollen dafür genug Personal bekommen.
Und genug Geld.
- Es soll klare Regeln geben, wie man die Qualität bewerten kann von der Versorgung.
Damit man die Krankenhäuser besser vergleichen kann.



Claudia Middendorf erklärt:

- Der neue Krankenhaus-Plan verteilt die Arbeit besser auf die Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen.
Alle Menschen sollen schnell und einfach Hilfe bekommen in der Nähe vom Wohnort.
Deshalb soll es mehr Krankenhäuser geben mit Grund-Versorgung.
- Menschen mit schweren Erkrankungen sollen von den besten Fachleuten versorgt werden.
Deshalb sollen die besten Fachleute für eine Krankheit gemeinsam in Spezial-Abteilungen arbeiten.



Das sind gute Nachrichten für alle Patientinnen und Patienten.

Claudia Middendorf verspricht:

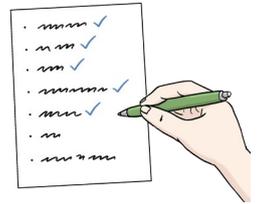
Ich begleite die Umsetzung vom Krankenhaus-Plan.

Und ich prüfe genau,

dass die Patienten und ihre Bedürfnisse wirklich beachtet werden.

Denn Patienten und Menschen mit Behinderungen

stehen für mich immer im Mittel-Punkt.



Haben Sie Fragen oder brauchen Sie mehr Infos?

Dann schauen Sie auf unsere Internet-Seite:

www.lbbp.nrw.de



Claudia Middendorf
Beauftragte der Landesregierung

Claudia Middendorf arbeitet im Auftrag
vom Land Nordrhein-Westfalen.

Sie ist zuständig für

- alle Menschen mit Behinderungen
- alle Patientinnen und Patienten
- und für die Angehörigen.



In Leichter Sprache sagen wir:

die Behinderten-Beauftragte von Nordrhein-Westfalen

oder:

die Beauftragte für Menschen mit Behinderung und Patienten

Der lange Name vom Amt von Claudia Middendorf ist:

Beauftragte der Landesregierung

für Menschen mit Behinderung sowie für

Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen

Die Abkürzung ist: LBBP

Wer hat diesen Text gemacht?

Der Text in Leichter Sprache ist vom Büro für Leichte Sprache Volmarstein. Beschäftigte aus der Werkstatt für behinderte Menschen in der Evangelischen Stiftung Volmarstein haben den Text in Leichter Sprache geprüft.

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Symbol "Haus" © pixabay.com, Symbol "Kreuz" © pixel perfect, www.icon54.com

Das europäische Logo für einfaches Lesen ist von © Inclusion Europe.